



BUNDESMINISTERIN

für Gesundheit, ~~Sport~~ und Konsumentenschutz
DR. CHRISTA KRAMMER

A-1031 Wien, Radetzkystraße 2
Telefon: 0222/711 72
Teletex: 322 15 64 BMGSK
DVR: 0649856

GZ 114.140/94-I/D/14/95

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER
Parlament
1017 Wien

8.6. SEP. 1995

XIX.GP.-NR
1649 /AB
1995 -09- 08

ZU 1655 N

Die Abgeordneten zum Nationalrat Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde haben am 13. Juli 1995 unter der Nr. 1655/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Mitarbeiterzeitung gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Gibt es in Ihrem Ministerium eine oder mehrere Mitarbeiterzeitschriften?
Wie heißen die Titel, wie hoch ist die Auflage?
Inwieweit werden sie auf umweltfreundlichem Papier gedruckt?
2. Seit wann gibt es die Zeitschrift(en)?
3. Wie viele Mitarbeiter hat die Redaktion?
4. Wie hoch belaufen sich die Kosten für diese Zeitschrift(en) aufgeschlüsselt nach Redaktion und Produktion?
5. Planen Sie Einsparungsmaßnahmen? Wenn ja, welche? Wenn nein, warum nicht?
6. Denken Sie bei Beibehaltung der redaktionellen Qualität an eine Straffung und Ökologisierung der Aufmachung?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 2 -

Zu Frage 1:

Im Bundesministerium für Gesundheit und Konsumentenschutz existiert eine Mitarbeiterzeitschrift mit dem Titel "Einblicke". Sie erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1.300 Stück. Die Zeitschrift ist auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Zu Frage 2:

Die "Einblicke" erscheinen seit 1992.

Zu Frage 3:

Die Redaktion erfolgt nach Maßgabe der dienstlichen Möglichkeiten durch Mitarbeiter der zuständigen Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Frage 4:

Die Produktionskosten (Layout, Druck) betragen S 47.410,-- inkl. MwSt. pro Ausgabe, die Kosten für die Redaktion sind Teil des Amtsaufwandes des Ressorts.

Zu Frage 5:

Es ist mir ein Anliegen, die Kosten für die Mitarbeiterzeitung so gering wie möglich zu halten.

So wird seit der Ausgabe 1/95 die Redaktion der Einblicke vollständig von Bediensteten des Ressorts durchgeführt.

- 3 -

Zu Frage 6:

Die Gestaltung der Zeitschrift liegt in den Händen der Mitarbeiter, die sehr darum bemüht sind, die bestehende redaktionelle Qualität trotz kostensparender Produktionsweise beizubehalten bzw. weiter zu steigern.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Christian Klemmer". The signature is fluid and cursive, with a long diagonal line extending from the top left towards the middle right.